

NOTIZEN



Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt

+41 (0)33 336 01 45
info@feggwatt.ch
www.feggwatt.ch



FOLGE UNS
AUF INSTAGRAM

@feggwatt

Predigt
nachsehen!



**Gottesdienstflyer vom
18. Oktober 2026**

GÖTTLICHE FRUCHT, WIE SIE SCHMECKT UND WÄCHST

Das Aroma der Selbstbeherrschung

Psalm 78,38 | Lukas 9,23

- Unsere Selbstbeherrschung wird im Alltag immer wieder herausgefordert und öfters geht sie verloren.
- In **Galater 5,23** steht das griechische Wort „Enkrateia“ für Selbstbeherrschung. Es wird auch mit Enthaltensamkeit oder Keuschheit (Reinheit) übersetzt.
- Wörtlich übersetzt bedeutet Enkrateia Macht oder Herrschaft, die man über sich selbst oder gegenüber etwas hat.
- Selbstbeherrschung heisst, ich lasse mich nicht von meinen Bedürfnissen, Emotionen oder Wünschen beherrschen.
- Das Gegenteil von Selbstbeherrschung ist Zügellosigkeit, Gier und Masslosigkeit. Diese führen oft zu schlechten Gewohnheiten bis zu zerstörerischem Suchtverhalten.
 - Wieso ist Selbstbeherrschung im Leben notwendig?
 - Was bringt dich in Gefahr, die Selbstbeherrschung zu verlieren?

Das göttliche Vorbild

Psalm 78,38

- Gott verliert nie die Kontrolle, weder über sich selbst noch über sonst etwas. Er hat Macht und Herrschaft über alles.
- Gott braucht keine Selbstbeherrschung mit sich selbst, aber er beweist sie im Umgang mit uns Menschen. Besonders dann, wenn wir Undankbar sind, ihn und seinen Willen ignorieren und unsere eigenen Wege gehen. Vergleiche dazu **Psalm 78,30-36**
 - Lies **Psalm 78,38** Wie zeigt sich Gottes Selbstbeherrschung im Umgang mit uns Menschen?
 - Kennst du andere Beispiel aus der Bibel von Gottes Selbstbeherrschung?
 - Was bedeutet es, das Gott langsam zum Zorn ist? **2. Mose 34,6**
- Gott wird also zornig, aber er verliert nicht die Kontrolle darüber und handelt nicht entsprechend. Immer wieder hält er seinen Zorn zurück und schiebt das Gericht auf. Das ist göttliche Selbstbeherrschung und Gnade.

- Dieselbe göttliche Selbstbeherrschung hat auch das Leben von Jesus auf der Erde gekennzeichnet. **Matthäus 17,17 & 27,41-43**
- Jesus verzichtete aus Liebe auf seine Macht, blieb am Kreuz und starb für uns. So bezahlte er den Preis für all unsere Schuld. Das ermöglicht Vergebung, Annahme und Wiederherstellung-
 - Was kannst du von Jesus lernen bezüglich Selbstbeherrschung und dem Umgang mit Macht?

Der göttliche Weg

Lukas 9,23 | Johannes 15,5

- Wir leben in einer Welt voller Widersprüche. Dazu gehört auch, dass wir die Notwendigkeit von Selbstbeherrschung verstehen und uns trotzdem im Namen der Freiheit möglichst nicht einschränken lassen wollen.
- Enthaltensamkeit, Verzicht und Reinheit liegen nicht im Trend. Zügellosigkeit, Gier und Masslosigkeit hingegen schon.
- Das Lied „I want it all“ von Freddie Mercury & Queen bringen diese Haltung auf den Punkt: I want it all and I want it now. = Ich will alles und ich will es jetzt!
- Jesus zeigt uns einen andern, den göttlichen Weg. Lies dazu **Johannes 14,6** und **Lukas 9,23**
 - Was bedeute es für dich konkret, „sein Kreuz auf sich zu nehmen“?
- Der Hauptfokus liegt nicht auf dem Kreuz selbst, sondern auf Jesus. Wir folgen ihm nach, bleiben in der Verbindung mit ihm.
- Das ist ein täglicher und lebenslanger Prozess, der uns Jesus immer ähnlicher macht. Durch die Verbindung mit Jesus wächst die Frucht des Geistes in unserem Leben. Lies dazu **Johannes 15,1-8**

Die Herrschaft von Jesus Christus über unser Leben ermöglicht uns echte Selbstbeherrschung.

Konkret

Überlege dir folgende Fragen, um den Bibeltext in deinem Leben praktisch werden zu lassen:

- Was hat Gott zu mir gesagt?
- Wie setze ich es konkret um?
- Wer kann mir dabei helfen?